

STADTinfo



Amtsblatt der Stadt Aalen



SPATENSTICH
Startschuss für die Sanierung der Ortsdurchfahrt Waiblingen gegeben.
Seite 2



KITA „ABENTEUERLAND“
50 neue Betreuungsplätze - DRK-Kita in der ehemaligen Hofackerschule offiziell eröffnet.
Seite 2



SCHUBART-PREISTRÄGER
Saša Staničić und Isabelle Lehn zu Gast in Aalen.
Seite 3



LIMESMUSEUM AALEN
Familiennachmittag und Frühjahrsfest im Limesmuseum im April.
Seite 2



STELLENANGEBOTE
Die Stadtverwaltung Aalen sucht Verstärkung in unterschiedlichen Bereichen.
Seite 4

Die Tradition des Bergbaus lebt in Aalen fort: Ob Thilo Rentschler eröffnet die Bergwerkssaison im tiefen Stollen

Besucherbergwerk ist bereit für Besucher

Wenn Betriebsleiter und Obersteiger Fritz Rosenstock das Steigergebet spricht, die Bläsergruppe der SHW-Bergkapelle spielt und rund 100 Menschen im Vereinsheim der Viktoria Wasseralfingen das Steigerlied anstimmen, dann ist Saisonauftakt im Besucherbergwerk Tiefer Stollen. "Mit über 47.000 Besuchern ist der Tiefe Stollen Spitzenreiter in Deutschland bei den erlebbareren Bergwerken. Der Betrieb des Besucherbergwerks benötigt ein attraktives Stollenkonzept. Dazu gehört der Heilstollenbetrieb, den wir gesichert und fortgeschrieben haben", sagte OB Thilo Rentschler bei der kleinen Feier zur Eröffnung der 31. Saison des Besucherbergwerks.

dem Jahr 1943 wurden Kurbelwellen bearbeitet", erklärte Mezger den Besuchern.

Und wenige Meter weiter erläuterte im Gebäude Daniela Dorrer, Referentin für nachhaltige Entwicklung an der Hochschule Aalen, ein studentisches Projekt, das die menschlichen Seiten des Bergbaus beleuchtet. Gemeinsam mit der Lokalen Agenda 21 und dem Engagement von Prof. Dr. Ulrich Holzbaur, Sprecher des Agendarats, wurden die harten Arbeitsbedingungen im Bergbau am Beispiel des Abbaus Seltener Erden in Afrika auf Roll-ups transparent gemacht. "Das ist wichtig, weil der Abbau unter unmenschlichen Bedingungen direkt mit unserem Wohlstand verknüpft ist. Er ist nur unter Verwendung der Abbauprodukte in technischen Geräten wie Smartphones möglich, deshalb sollten wir uns darüber Gedanken machen", sagte Rentschler.

Bei Ortsvorsteherin Andrea Hatam herrschte Vorfreude auf die kommenden Wochen. "Es wird ein erfolgreiches Jahr für das Besucherbergwerk", ist sie sich angesichts der zusätzlich gesetzten Akzente sicher. Die Zertifizierung der Asthmatherapie für die kommenden zehn Jahre sei ein Anker.



Einweihung des restaurierten Schmiedehammers - v.l.n.r. Wasseralfingens Ortsvorsteherin Andrea Hatam, Mafa-Personalleiter Rolf Abt, Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Ausbildungsmeister Josef Mezger. Foto: Stadt Aalen

"Ich bin froh, dass der Ortschaftsrat sowie große Teile des Gemeinderats die Einrichtung stützen. Dieses Alleinstellungsmerkmal ist wichtig für den Betrieb des Bergwerks", sagte sie. Betriebsleiter Fritz Rosenstock lobte die neuen Wege, die das Besucherbergwerk im Gleichklang mit dem Amt für Kultur und Tourismus mit Dr. Roland Schurig an der Spitze in den vergangenen Jahren gegangen sei. "Es wurde viel getan. Der Tiefe Stollen gehört mit zur Nummer eins im Land. Marketingtechnisch müssen wir uns auf dem schwierigen Touristikmarkt behaupten", sagte der Obersteiger. Er verwies wie OB Thilo Rentschler auf die Besucherzahlen: "Sie sind bei uns schon immer exorbitant hoch im Vergleich mit anderen Besucherbergwerken."

Thilo Rentschler erinnerte an das Jubiläumsjahr 2017, in dem das Bergwerk 30-jähriges Bestehen gefeiert hatte. "15 besondere

Veranstaltungen wie die der IHK zur Industriewoche mit einem Vortrag unter Tage haben das Bergwerk weiter aufgewertet. Nun kommt das Arbeiterwegle von Fachensfeld her kommend sowie der neugestaltete Bergbaupfad noch hinzu. Die ganze Stadt Aalen kann stolz auf die Institution Besucherbergwerk sein", sagte Rentschler. Was folgte war die erste öffentliche Einfahrt der Grubenbahn mit Besuchern im neuen Jahr. Glück Auf, Tiefer Stollen!

INFO

Das Besucherbergwerk Tiefer Stollen ist bis zum Sonntag, 4. November geöffnet. Einfahrten sind täglich außer montags von 9 bis 12 Uhr sowie von 13 bis 16 Uhr möglich (Beginn einer neuen Führung alle 30 bis 40 Minuten). Am Ostermontag sowie Pfingstmontag und an allen Feiertagen ist das Bergwerk ebenfalls geöffnet.



Bergwerksparade vom Viktoria-Vereinsheim zum Tiefen Stollen. Foto: Stadt Aalen

OB Rentschler begrüsst gemeinsam mit Rektor Prof. Dr. Gerhard Schneider 150 Studierende

Erstsemester erhalten im Rathaus Informationen

Großes Gedränge herrschte im siebten Stock des Aalener Rathauses am frühen Dienstagabend. Rund 150 Studierende der Hochschule Aalen, die Mitte März ihr Studium aufgenommen haben, wurden von OB Thilo Rentschler sowie Mitarbeitern des Rathauses empfangen. Neben Informationen zu ihrem neuen Studien- und Wohnort erhielten die Studienanfänger das Couponheft „Aalen – your choice“ überreicht. Es beinhaltet neben Eintrittskarten für Museen und Bäder auch Gutscheine und Rabattcoupons von Einzelhändlern im Gesamtwert von über 200 Euro. „Es soll dazu beitragen, dass Sie Aalen als interessanten und attraktiven Studien- und Wohnort noch schneller kennen und lieben lernen“, sagte Rentschler.

Das Stadtoberhaupt zeigte die vielen Vorzüge Aalens auf. „Neben einer weit zurückgehenden Industriegeschichte kann Aalen sowohl mit sportlichen wie kulturellen Veranstaltungen und einer ausgeprägten Kneipenszene glänzen. Dieser Rahmen trägt zu einer hohen Aufenthaltsqualität bei. Sie haben mit Aalen den richtigen Studienort gewählt“, sagte er. Rentschler lud die Studierenden ein, sich bei den städtischen Mitarbeitern über die vielfältigen Angebote zu informieren.

Er warb für das Begrüßungspaket, das die Studierenden erhalten, wenn sie sich mit Erstwohnsitz in Aalen anmelden. „Nur so können Sie auch alle Bürgerrechte in unserer Stadt wahrnehmen“, sagte Rentschler.



Oberbürgermeister Rentschler begrüßte rund 150 Studierende im Aalener Rathaus. Foto: Stadt Aalen

Hochschulrektor Prof. Dr. Gerhard Schneider lobte das sehr gut funktionierende Miteinander zwischen Hochschule und Stadtverwaltung. „In konstruktivem Miteinander wird die Hochschule Aalen weiterentwickelt und noch attraktiver gestaltet. Bei OB Thilo Rentschler finden die Belange von Lehre und Forschung offene Ohren, was letztendlich auch zum Wohle der knapp 6.000 Studierenden passiert“, sagte Schneider.

INFO

Das Couponheft „Aalen – your choice“ richtet sich ausschließlich an Erstsemester-Studierende. Sie können bei Vorlage ihres Studiausweises sowie des Einladungsschreibens der Stadt im Nachgang der Veranstaltung das Couponheft beim Bürgeramt der Stadt Aalen abholen.

Sitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses

KULTUR-, BILDUNGS- UND FINANZAUSSCHUSS

Mittwoch, 11. April 2018

AUSSCHUSS FÜR UMWELT UND STADTENTWICKLUNG

Donnerstag, 12. April 2018

TECHNISCHER AUSSCHUSS

Mittwoch, 18. April 2018

GEMEINDERAT

Donnerstag, 26. April 2018

Die Tagesordnungen zu den einzelnen Sitzungen sind auf www.aalen.de zu finden. Die Beschlüsse aus den Sitzungen sind im Internet unter www.aalen.de/beschluesse zu finden.

16. Kreisputzete verschoben

ERSATZTERMIN AM 14. APRIL 2018

Die 16. Kreisputzete im Ostalbkreis unter dem Motto "Umweltschutz geht alle an!" findet am **Samstag, 14. April 2018** statt.

Öffnungszeiten der Ämter an Ostern

Am **Gründonnerstag, 29. März 2018** werden die Öffnungszeiten geändert. Das Rathaus, die Bezirksämter und die Geschäftsstellen haben von 14 bis 16 Uhr geöffnet.

Die **Tourist-Information Aalen** ist am Gründonnerstag, 29. März 2018 von 9.30 bis 17 Uhr und am Samstag, 31. März 2018 von 9 bis 12.30 Uhr geöffnet

Das **LIMU 16/18** ist täglich (auch am Karfreitag, 30. März und Ostermontag, 2. April 2018) von 10 bis 17 Uhr geöffnet.

Das **Urweltmuseum** ist am Gründonnerstag, 29. März 2018 von 10 bis 17 Uhr geöffnet. Am Osterwochenende, Samstag, 31. März, Sonntag, 1. April und Montag, 2. April 2018 ist das Urweltmuseum jeweils von 12 bis 17 Uhr geöffnet. Am Karfreitag, 30. März 2018 bleibt das Urweltmuseum geschlossen.

Die **Galerie im Rathaus Aalen** ist am Gründonnerstag, 29. März bis 18 Uhr geöffnet. Am Osterwochenende Samstag, 31. März und Sonntag, 1. April 2018 ist jeweils von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Am Karfreitag, 30. März und Ostermontag, 2. April 2018 ist die Galerie geschlossen. Das **Museum Wasseralfingen** ist am Samstag, 31. März und Ostersonntag, 1. April 2018 jeweils von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Am Karfreitag, 30. März und Ostermontag, 2. April 2018 bleibt das Museum geschlossen.

Die **Stadtbibliothek Aalen** bleibt am Samstag, 31. März 2018 geschlossen. Die Stadtbücherei Wasseralfingen hat wie gewohnt von 10 bis 12 Uhr geöffnet. Am Gründonnerstag, 29. März 2018 gelten im Torhaus die üblichen Öffnungszeiten von 12 bis 18 Uhr. Das **Haus der Jugend** hat in den Osterferien geschlossen, hier findet die Ferienbetreuung für Grundschüler statt. Der **Jugendtreff im WeststadtZentrum** ist ebenfalls während der Osterferien geschlossen. Der **Jugendtreff in Wasseralfingen** hat an den Werktagen von 13 bis 20 Uhr geöffnet.

Wochenmarkt in Unterrombach vorverlegt

Aufgrund des Karfreitages wird der Wochenmarkt in Unterrombach auf **Donnerstag, 29. März 2018** vorverlegt.



Stadt Aalen vergibt auch 2018 Zuschüsse für Entwicklungs- hilfeprojekte

Seit rund dreißig Jahren unterstützt die Stadt Aalen lokale Initiativen und Vereine bei ihren Aktivitäten in der Entwicklungshilfe. Die bisher ausgeschüttete Summe von 15.000 Euro wurde auf Vorschlag von Oberbürgermeister Rentschler vom Gemeinderat einstimmig auf 20.000 Euro erhöht. Mit diesen Mitteln sollen Projekte von Kirchen, Vereinen, Gruppen oder auch Privatpersonen unterstützt werden, die sich mit einem persönlich betreuten Entwicklungshilfeprojekt um einen städtischen Zuschuss bewerben möchten. Bis zum Freitag, 29. Juni 2018 sind die Anträge auf einen Zuschuss aus dem Eine-Welt-Förderfonds an die Stadt Aalen zu richten.

Mit diesem Beitrag zur Entwicklungshilfe wählt die Stadt Aalen einen Weg, der bewusst von der anonymen Hilfe absieht. „Ich habe einige bemerkenswerte Initiativen kennengelernt und vor allem auch die Menschen, die mit großem persönlichen Engagement hinter den Projekten stehen. Auch wir als Stadt Aalen wollen einen Beitrag leisten und den Menschen helfen, denen es nicht so gut geht, wie uns hier in Europa“, sagte der Oberbürgermeister anlässlich der Scheckübergabe an die Initiativen, die für das Jahr 2017 ausgezeichnet wurden.

Die Stadt Aalen engagiert sich bei weiteren Hilfsprojekten, wie beispielsweise den Schulhausneubau für syrische Flüchtlingskinder in Reyhanli, in der Nähe der Aalener Partnerstadt Antakya in der Türkei gelegen.

FÖRDERKRITERIEN UND ANTRAGSFORMULARE

Das Antragsformular für eine Bewerbung um Fördermittel findet sich auf der städtischen Homepage www.aalen.de. Dort sind auch die Vergabekriterien erläutert. Über die Vergabe der Mittel entscheidet der Kultur-, Bildungs- und Finanzausschuss.

Alle Gruppierungen arbeiten eng mit ihren jeweiligen Partnerorganisationen in den Entwicklungsländern zusammen. Die Antragsteller wissen, wohin die eingesammelten Spendengelder fließen und sorgen für Kontinuität. Häufig engagieren sich Mitglieder auch vor Ort und berichten nach ihrer Rückkehr von bewegenden menschlichen Begegnungen, von Not und Leid aber auch von Fortschritten, die dank der Unterstützung aus Aalen erzielt wurden.

Weitere Informationen sind unter www.aalen.de im Internet zu finden.

Ferienprogramm 2018 - jetzt noch Angebote melden

Auch in diesem Jahr soll das Ferienprogramm der Stadt Aalen für Kinder und Jugendliche wieder aufgelegt werden. Privatpersonen, Organisationen und Vereine sind herzlich eingeladen mit ihren Angeboten mitzuwirken. Erfassen Sie Ihr Ferienprogrammangebot bitte bis **spätestens 1. April 2018** auf folgendem Internetlink <http://www.aalen.de/feopro>.

Denken Sie bitte daran, dass später gemeldete Angebote aus drucktechnischen Gründen nicht mehr berücksichtigt werden können.

INFO

Rückfragen und Information beim Stadtjugendreferat:
Reiner Peth, Telefon: 07361 52 49712 oder unter Mail: reiner.peth@aaln.de und Nicole Gehrke, Telefon: 07361 52 4970 oder unter Mail: nicole.gehrke@aaln.de
Friedhofstraße 8, 73430 Aalen zur Verfügung.

IMPRESSUM

Herausgeber
Aalen - Presse- und Informationsamt
Marktplatz 30
73430 Aalen
Telefax: (07361) 52-1902
E-Mail: presseamt@aaln.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Thilo Rentschler
und Pressesprecherin Karin Haisch

Druck
Druckhaus Ulm Oberschwaben GmbH & Co., 89079 Ulm, Siemensstraße 10

Erscheint wöchentlich mittwochs

Bei Zustellproblemen wenden Sie sich bitte unter Telefon: 07361 570-543 an den Verlag.

TAGESORDNUNG DER ÖFFENTLICHEN SITZUNG DES GEMEINSAMEN AUSSCHUSSES DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT DER STADT AALEN MIT DEN GEMEINDEN ESSINGEN UND HÜTTLINGEN

Am Montag, 9. April 2018 um 18 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft der Stadt Aalen mit den Gemeinden Essingen und Hüttlingen mit folgender Tagesordnung statt:

1. Sachlicher Teilflächennutzungsplan Erneuerbare Energien (Teilbereich Windenergie) der Verwaltungsgemeinschaft Aalen-Essingen-Hüttlingen
 - 2. Auslegungsbeschluss gem. § 4a (3) BauGB
2. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen-Essingen-Hüttlingen
 - a) im Bereich "Bolzensteig V" in der Gemeinde Hüttlingen (73. FNP-Änderung) Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB
 - b) im Bereich "Dauerwang I" im Gebiet des Zweckverbandes Dauerwang (67. FNP-Änderung)
 - Ergebnis der Prüfung der eingegangenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB
 - Erneuter Feststellungsbeschluss

- c) "Industriegebiet Breitwiesen-Neukochen" in den Planbereichen 47-01, 47-02, und 47-03, Plan Nr. 47-02/2 in Aalen-Unterkochen
 - Änderung des Flächennutzungsplans für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen-Essingen-Hüttlingen im Bereich "Industriegebiet Breitwiesen-Neukochen" in Aalen-Unterkochen (54. FNP-Änderung)
 - Erneuter Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB
3. Berichtigung des Flächennutzungsplanes für die Verwaltungsgemeinschaft Aalen-Essingen-Hüttlingen infolge der Rechtskraft des Bebauungsplans
 - a) "Änderung im Bereich nördlich der Zeibert- und Wielandstraße" in den Planbereichen 06-01 und 06-03, Plan

- Nr. 06-03/3 in Aalen-Kernstadt sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 06-03/3
- Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB
 - Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO sowie § 13, § 13 a BauGB
- b) "Wohnbebauung westl. In der Steine" im Planbereich 69-01, Plan Nr. 69-01/2 in Aalen-Fachsenfeld und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 69-01/2
 - Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB
 - Billigung der Ergänzung gem. § 4a (3) Satz 4 BauGB
 - Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO sowie " 13 a BauGB

- c) "Schleifbrückenstraße westlich des Kochers" in den Planbereichen 01-03 und 03-06, Plan Nr. 01-03/13 in Aalen-Kernstadt sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 01-03/13
 - Prüfung der abgegebenen Stellungnahmen gem. § 3 (2) BauGB
 - Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) sowie § 13, § 13 a BauGB

4. Sonstiges

gez.
Rentschler
Oberbürgermeister

Änderungen vorbehalten*

*siehe aktueller Aushang im Schaukasten vor dem Rathaus

IN AALEN-WAIBLINGEN BEGINNEN DIE BAUARBEITEN - IM OKTOBER SOLLEN SIE BEENDET SEIN

Startschuss für Sanierung der Ortsdurchfahrt Waiblingen gegeben

Langersehnt und seit Jahren im Gespräch bei der Bevölkerung im Fachsenfelder Ortsteil Waiblingen ist die Sanierung der Ortsdurchfahrt.

Am Donnerstag, 22. März, gaben Erster Bürgermeister Wolfgang Steidle, Ortsvorsteher Jürgen Opferkuch, einige Gemeinde- und Ortschaftsräte sowie zahlreiche Waiblinger Bürger gemeinsam mit der beauftragten Bopfinger Firma Bortolazzi den Startschuss für den Bauabschnitt. Rund 535.000 Euro kostet der innerörtliche Straßen-Vollausbau inklusive Leitungsbau und Entwässerung sowie die Belagssanierung und eines Gehwegs außerhalb der Ortsgrenzen.

„Was lange währt, wird endlich gut. Nachdem der Förderantrag 14 Monate nach Antragstellung im Mai 2017 genehmigt wurde, haben die Stadtverwaltung und der Gemeinderat rasch gehandelt und zwei Monate später den Baubeschluss getroffen“, blickte Wolfgang Steidle in Vertretung des verhinderten OB Thilo Rentschler zurück.



Im Beisein des Ersten Bürgermeisters Wolfgang Steidle sowie Ortsvorsteher Jürgen Opferkuch wurde der Startschuss für die Sanierung der Ortsdurchfahrt Waiblingen gegeben.

Foto: Stadt Aalen

Er dankte dem Land für den Förderzuschuss von 102.500 Euro für die „dringend notwendige Sanierung der Straße sowie des Baus eines Gehwegs“.

Fachsenfelds Ortsvorsteher Jürgen Opferkuch blendete noch weiter zurück in die

Vergangenheit. „2009 haben wir den Antrag zum Ausbau gestellt, der 2011 nach dem Regierungswechsel in Stuttgart unter die Räder kam. OB Thilo Rentschler gilt der größte Dank, weil er den Ball aufnahm und den Anstoß für die Umplanung gab“, sagte Opferkuch. Er wolle jedoch erst feiern, wenn

im Oktober der Bau fertig sei. „Dann gibt es ein Fest. Bei den Maibaumfreunden habe ich bereits angefragt.“

Er dankte vorab allen Anwohnern, die im kommenden Halbjahr noch einige Unannehmlichkeiten zu überstehen hätten.

DRK-KITA IN DER EHEMALIGEN HOFACKERSCHULE OFFIZIELL ERÖFFNET

50 neue Betreuungsplätze - Komm mit ins Abenteuerland



Dr. Eberhard Schwerdtner (l.) Oberbürgermeister Thilo Rentschler (3.v.l.) und Matthias Wagner (r.) stellen das neue Team der Kita „Abenteuerland“ vor.

Foto: Stadt Aalen

Am Dienstag, 20. März wurde die neue DRK-Interims-Kita „Abenteuerland“ in der ehemaligen Hofackerschule eröffnet. „Wir freuen uns über diesen neuen Stern am Kita-Trägerhimmel“, freute sich Oberbürgermeister Thilo Rentschler, denn das DRK Aalen ist dem Beispiel der rund 1.440 DRK-Kitas in ganz Deutschland gefolgt und hat sich entschlossen bei der Kinderbetreuung in Aalen einzusteigen. „Das ist die Vorstufe zum Stadtval“, kündigte DRK-Kreisverbandsvorsitzender Dr. Eberhard Schwerdtner an, denn dort wird das DRK in einem Neubau einen sechsgruppigen Kindergarten betreiben.

„Rund 50 glückliche Kinder werden ab Anfang April in der Hofackerstraße erwartet. Sie und ihre Eltern sind froh, dass sie einen Kitaplatz mitten in der Stadt bekommen haben“, sagte Rentschler bei der Begrüßung und betonte gleichzeitig „Ich bin sicher, wir schaffen es in diesem Jahr 200 neue Kita-Plätze zur Verfügung zu stellen.“ Jeden Tag erhalte er derzeit positive Rückmeldungen von Aalener Kita-Trägern, die zusätzliche Kapazitäten in der Kinderbetreuung schaffen möchten. Gleichzeitig schloss es nicht

aus, dass die Stadt Aalen die Interimskita in der Hofackerstraße auch nach dem Umzug des DRK aufs Stadtval weiterbetreiben wird. OB Rentschler dankte dem DRK für die Initiative in die Kinderbetreuung einzusteigen und überreichte als kleines Dankeschön je einen Blumenstrauß an die stellvertretende DRK-Kreisgeschäftsführerin Sabine Nemesch und Veronika Buchmann, die neue Leiterin der Kita. „Es fehlt nicht an Kreativität im Haus“, lobte Buchmann ihre Mitarbeiterinnen, die bei der Einrichtung tatkräftig mitangepackt hätten und eigenhändig bei der Gestaltung der farbenfrohen Wandgemälde in den Spielzimmern mitgeholfen haben. In seinem Schlusswort bedankte sich Kreisgeschäftsführer Matthias Wagner bei allen Beteiligten, auch bei den DRK-Präsidiumsmitgliedern, die alle mit großem Engagement zum Gelingen des Projektes beigetragen hätten. Bei der Stadt Aalen bedankte er sich für den Investitionskostenzuschuss in Höhe von 70%, „darüber sind wir froh“. Ein Rundgang schloss sich an, bei dem das Erzieherinnen-Team in Gedichtform die neuen Räumlichkeiten und ihre Funktion vorstellten.

EHRUNGEN UND BEFÖRDERUNGEN

Hauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Aalen



Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann, Feuerwehrkommandant Kai Niedziella und die beförderten Feuerwehrmänner. v.l.n.r. Bürgermeister Karl-Heinz Ehrmann, Kai Niedziella, Klaus Hennig, Alois Weiß, Frank Maier, Thomas Reip, Michael Wagner, Rüdiger Reuter, Marc Hauschka, Ole Claußen, Simon Mettmann, Thomas Scherer, Oberbürgermeister Thilo Rentschler.

Foto: Stadt Aalen

Im Rahmen der Hauptversammlung aller Abteilungen der freiwilligen Feuerwehr Aalen wurden am vergangenen Freitag in Dewangen folgende Ehrungen und Beförderungen ausgesprochen:

Ehrenkommandant: Thomas Thiele (Abt. Aalen), Nobert Sorg (Dewangen).

Ehrenmitglieder: Wilhelm Gross, Hans-Dieter Sturm, Bruno Rettenmaier, Wolfgang Ritter.

JUBILÄEN

25 Jahre: Thorsten Stecker, Hansjörg Sorg,

40 Jahre: Nobert Sorg, Anton Rettenmaier, Dietmar Hofmann, **Musikerverband Silberadel:** Manuela Katzer (Spielmannszug)

BEFÖRDERUNGEN ZUM

Oberbrandmeister: Holger Patzelt, **Brandmeister:** Rüdiger Reuter, Klaus Hennig, Ulrich Koepsel, Alois Weiß **Hauptlöschmeister:** Michael Wagner, Simon Mettmann, Marc Hauschka **Oberlöschmeister:** Frank Maier, Thomas Reip, Erich Feinauer **Löschmeister:** Thomas Scherer, Ole Claußen.



LIMESMUSEUM AALEN: FAMILIENNACHMITTAG UND FRÜHJAHRSFEST AM 5. APRIL UND 8. APRIL

Hasen, Hühner, bunte Eier und römisches Lagerleben



Frühjahrsfest im Limesmuseum - Tolle Aktionen warten auf Groß und Klein.

Foto: Stadt Aalen

Familienferiennachmittag am Donnerstag, 5. April

OSTERN – HASEN, HÜHNER UND BUNTE EIER - 14 BIS 16.30 UHR

Am Donnerstag nach Ostern findet von 14 bis 16.30 Uhr wieder einer der beliebten Familienferiennachmittage im Limesmuseum/LIMU 16/18 statt. Auch römische Kinder erfreuen sich am Spiel mit Puppen und kleinen Tierplastiken. Erhalten sind zum Beispiel Terrakotta-Puppen mit beweglichen Gliedern, Miniaturservice und Puppen-

möbel, aber auch Pferdchen, Widder, Löwen und Hühner.

Passend zu Romanen werden wir Abgüsse von römischen Hühnern, Hähnen und Tauben anfertigen und mit Pigmenten kreativ bemalen, deren Originale in vielen römischen Ansiedlungen gefunden wurden, wie beispielsweise in Rottweil oder Vindonissa. Das Hühnchen bekommt zusätzlich ein bequemes Nest und bemalte Eier. In der Führung erkunden wir den neu angelegten Rundweg und erleben den hoffentlich bis dahin frühlinghaft blühenden St.-Johann-Friedhof und den Archäologischen Park.

Museumskino und römische Kleiderecke können wie immer ebenfalls gern genutzt werden. Treffpunkt ist das LIMU 16/18.

INFO

Kosten: 3 € für Material plus Museumseintritt (2,50 € Erwachsene/ 2 € Reduziert / 6 € Familienkarte).

Anmeldung: Eine telefonische Anmeldung unter 07361 528287-0 oder per Mail an limesmuseum@aaln.de ist für die Teilnahme wichtig.

Teilnehmer: Eltern mit Kindern ab acht Jahren.

Frühjahrsfest am Sonntag, 8. April

11 BIS 17 UHR

Im und um das LIMU 16/18 und den Archäologischen Park ziehen wieder die Römer ein. Lagerleben, handwerkliche Vorführungen und interessante Mitmachprogramme laden alle großen und kleinen Römerfans ein einen hoffentlich strahlenden Frühlingssonntag mit uns zu verbringen.

Die vielen bestens bekannte Römer- und Alamannengruppe „Raetovarii“ bietet Einblicke in das Thema Textilverarbeitung und hofft auf rege Beteiligung beim Bogenschießen und Steinbohren. Unterstützung erhält sie auch von tierischer Seite, denn die zwei „römischen“ Grautiere werden wieder

mit von der Partie sein. Aus Augsburg reist die Gruppe Saecula Nostra an, die die Themen Kosmetik und Kleidung, sowie die Herstellung eines Schuppenpanzers präsentieren werden. Vervollständigt wird das Programm durch Aktionen des Museumspädagogik-Teams des Museums und ein Angebot im Familienscafe.

PROGRAMM UND AKTIONEN

Beteiligte Gruppen: RAETOVARIER und SAECULA NOSTRA

Aktionen:

- Textilarbeiten Vorführung mit Erläuterungen
- Steinbohren – Mitmachaktion
- Bogenschießen – Mitmachaktion
- Römische Kosmetik mit Anschauungsmaterialien
- Römische Kleidung
- Römische Waffentechnik – Herstellung eines Schuppenpanzers

Museumspädagogik – Team:

- Abgüsse mit Pigmenten gestalten
- Römischer Schmuck mit echten Halbedelsteinen, Bernstein und Knochenperlen
- Römische Lunula und Bandringe mit Verzierungen
- Römische Kleiderecke und Spiele

Tierische Gäste und Akteure: zwei „römische“ Esel

Stadtführungssaison 2018 beginnt

Zum Auftakt der diesjährigen Saison führt am Samstag, 31. März 2018, Johann Dietrich durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1 (Urweltmuseum).

EIN RUNDGANG DURCH DIE ALTSTADT IN BEGLEITUNG HISTORISCHER FIGUREN

An jedem ersten Samstag im Monat erzählen der Aalener Spion, Christian Friedrich Daniel Schubart oder die Aalener Bürgerfrauen interessante Geschichten aus der „guten alten Zeit“. Natürlich darf auch die traditionelle Busfahrt durch die Gesamtstadt mit Besichtigung aller Teillorte als Abschluss der Saison Ende Oktober nicht fehlen.

„Aalen City blüht urzeitlich“ lautet das diesjährige Motto der Sommeraktion des Vereins Aalen City Aktiv. Zudem locken die traditionellen Stadtführungen und der Rundgang mit dem Aalener Nachtwächter.

INFO

Eine Anmeldung zu den Führungen ist nicht erforderlich. Die Stadtführungen kosten für Erwachsene 4 Euro und für Kinder/Schüler 2 Euro. Nähere Informationen zu den Führungen sind einem Flyer zu entnehmen, der bei der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1, erhältlich.

STADTFÜHRUNG

Die nächste Stadtführung der Tourist-Information Aalen findet am Samstag, 7. April 2018, statt. Pius Hägele schlüpft in das Kostüm von Christian Friedrich Daniel Schubart und führt Sie durch die historische Innenstadt. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr vor dem Büro der Tourist-Information, Reichsstädter Straße 1. Gäste und Einheimische sind herzlich willkommen, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

ISABELLE LEHN UND SAŠA STANIČIĆ DISKUTIEREN ÜBER KUNST

Schubartpreisträger in Aalen zu Gast in der Reihe „wortgewaltig“



v.l.n.r. Saša Staničić, Oberbürgermeister Thilo Rentschler und Isabelle Lehn.

Bei einem kleinen Stadtpaziergang zeigte Oberbürgermeister Thilo Rentschler den beiden Preisträgern die Schubart-Stele des Bildhauers Rudolf Kurz bei der Stadtkirche.

Foto: Stadt Aalen

Der letztjährige Schubart-Literaturpreisträger Saša Staničić und die mit dem Förderpreis ausgezeichnete Autorin Isabelle Lehn waren für einige Tage zu Gast in der Schubartstadt Aalen.

Am Mittwoch, 21. März diskutieren sie mit Schülerinnen und Schülern des Kopernikus-Gymnasiums die Frage „Was macht Kunst mit einem Autor und was macht der Autor mit der Kunst?“. Am Donnerstag stell-

ten sie sich nochmals gemeinsam dem Aalener Publikum in der Stadthalle. Zunächst besaßen sich beide Autoren in eigenen Texten mit der Frage „Wie wird Kunst aus Kunst?“. Im Anschluss war für das Publikum Gelegenheit die Preisträger hautnah zu erleben und mit ihnen ins Gespräch zu kommen. Den sehr vergnüglichen Abend moderierte Annette Schmidt vom SWR Studio Ulm.

FREITAG, 13. APRIL 2018, 20 UHR, STADTHALLE AALEN

Glanzlichter – das Stuttgarter Ballett tanzt Cranko in Aalen



Ausschnitt aus Les Brouillards.

Foto: Stuttgarter Ballett.

Bangkok, Singapur, Aalen. In jeder Spielzeit führen Gastspiele, das Stuttgarter Ballett in alle Welt. Am Freitag, 13. April ist die Compagnie von Reid Anderson auf der Bühne der Stadthalle Aalen zu erleben. Denn mit Aalen verbindet das Stuttgarter Ballett eine ganz besondere Partnerschaft. Seit Jahren kommt die Compagnie regelmäßig in die Kocherstadt, um hier Werke John Crankos und neue Produktionen zu zeigen. Reid Anderson, der das Stuttgarter Ballett verlässt, trägt sich im Anschluss an die Aufführung in das Goldene Buch der Stadt Aalen ein.

Unter dem Motto Glanzlichter präsentiert die Stuttgarter Compagnie aus Anlass des 90. Geburtstags von John Cranko ein buntes Potpourri aus dem Cranko ein buntes Potpourri aus dem Compagniegründers. Zur leichtfüßigen Klaviermusik von Claude Debussy beginnt der Abend mit Ausschnitten aus Brouillards, einer abstrakten Impressionistischen Choreografie. Als wiederkehrenden Nebeln (les brouillards) kristallisieren sich immer wieder neue Motive wie

Melancholie, Komik und Freundschaft heraus, ohne dabei einer stringenden Handlung zu unterliegen. Ihnen folgt zur Komposition Johannes Brahms' der elegische dritte Satz aus Crankos „Initialen R.B.M.E.“, ein Stück, das sich der Partnerschaft und menschlichen Verbundenheit widmet.

Der zweite Teil des Abends gibt Einblicke in die großen Handlungsballette Crankos. Fünf Pas de deux bringen eine verzauberte bis hoch emotionale Atmosphäre auf die Bühne: Beginnend mit dem filigranen zweiten Akt aus Schwanensee entspinnt sich über die romantische Balkenszene aus Romeo und Julia bis zu kratzbürstigen Auseinandersetzung aus „Der Widerspenstigen Zähmung“ ein Wechselspiel der Gefühle. Es folgt „Aus Holbergs Zeit“ zur Musik von Edward Grieg, bevor mit dem finalen Pas de deux aus Onegin nochmals alle Emotionen geweckt werden und der Abend seinen dramatischen Abschluss findet.

Vorverkauf: Tourist-Information Aalen, 07361 52-2359 und unter www.reservix.de

KIK - KUNST IN KÜRZE - GALERIE IM RATHAUS AALEN

Eckhard Froeschlin – Ein unbehäh Maul. Radierung & Buchkunst

KiK – Kunst in Kürze lädt ein mit Kultur den Arbeitstag zu beschließen und mit Kultur den Beginn des Feierabends zu genießen am Donnerstag, 29. März um 18 Uhr.

Die erste Ausstellung des Jahres in der Galerie im Rathaus zeigt in der Kulturreihe „wortgewaltig“ Dichterporträts und Buchkunst. Dazu gibt es am 29. März um 18 Uhr eine Kurzführung von zwanzig Minuten bei einem Glas Prosecco. Anhand ausgewählter

Bilder führt Natascha Euteneier M.A. durch die aktuelle Ausstellung. Der Eintritt ist frei.

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag 8.30 bis 16 Uhr, Dienstag bis Mittwoch von 8.30 bis 17 Uhr, Donnerstag, 8.30 bis 18 Uhr, Freitag, 8.30 bis 12 Uhr Freitag bis Sonntag von 14 bis 17 Uhr Informationen unter Telefon: 07361 52-1110 oder unter E-Mail: kunst@aaln.de

STADTBIBLIOTHEK

Literatur-Treff im April: Hellmut G. Haasis – Leben und Werk

Der Literatur-Treff der Stadtbibliothek widmet sich im April dem Leben und Werk des Schubart-Literaturpreisträgers von 1999, Hellmut G. Haasis.

Die Themen Freiheit und Widerstand ziehen Haasis wie ein roter Faden durch Hellmut G. Haasis' Werk. Seine Bücher sind in Verlagen mit Namen wie „Der Freiheitsbaum“ und „Trotzdem-Verlag“ erschienen, und auf seiner Homepage bezeichnet er sich selbst als „Ausgeber von Bezeichnungsbewusstsein“. 1999 wurde er für sein Buch über den Justizmord an dem württembergischen Hoffinanzier Joseph Süß Oppenheim, genannt Jud Süß, mit dem Schubart-Literaturpreis der Stadt Aalen ausgezeichnet; den Hitler-Attentäter Georg Elser hat er mit der Biographie „Den Hitler jag ich in die Luft“ dorthin gestellt, wo er hingehört: in die erste Reihe der Widerstandskämpfer im 3. Reich.

Am Dienstag, 3. April 2018, um 17 Uhr stellt Michael Steffel Leben und Werk des widerständigen und unorthodoxen Schriftstellers vor. Der Eintritt ist wie immer frei.

AALEN CITY AKTIV E.V.

Osterhasen in der Aalener City



Foto: Aalen City aktiv e.V.

Am Samstag, 31. März heißt es in der gesamten City „Augen auf!“, denn die Osterhasen von Aalen City aktiv hoppeln von 10 bis 14 Uhr durch die Innenstadt und verteilen kleine Leckereien.

Alle Besucher der Innenstadt können sich am Samstag vor Ostern über kleine Schokohasens, Überraschungseier und buntbemalte Hühner freuen. Also auf nach Aalen, der Besuch lohnt sich gleich doppelt. Halten Sie die Augen offen, denn mit etwas Glück treffen auch Sie die Hasen in der City.

MUSIKSCHULE

Spot on! – The Strings

Kopernikus-Gymnasium Wasseralfingen, Schubart-Gymnasium Aalen, Theodor-Heuss-Gymnasium Aalen und Musikschule Aalen kooperieren in der Stadthalle

Großes Kooperationskonzert in der Stadthalle. Am Mittwoch, 11. April 2018 findet ab 18 Uhr ein großes Nachwuchskonzert in der Stadthalle Aalen statt. Die Familienteilnahme der Streichinstrumente wird an diesem Abend in einem ganz besonderen Licht erstrahlen.

Freuen Sie sich auf unterschiedlichste Besetzungen und gelungene Arrangements. Im Rahmen des Jubiläumsjahres der Musikschule Aalen findet dieses Format erstmals statt, an dem sich alle Gymnasien und die Musikschule der Stadt Aalen gemeinsam präsentieren.

Die tolle Lichttechnik der Stadthalle wird ihr übriges dazu beitragen alle Akteure ins rechte Licht zu setzen. Der Eintritt ist frei. Spenden werden gerne angenommen.

Blockflötenspieltag am Samstag, 14. April 2018

Von 10 bis 18 Uhr kann unter der Leitung von Annette Bachmann im Konzertsaal der Musikschule Aalen, Hegelstraße 27, alte und neue Literatur gemeinsam erarbeitet werden.

Annette Bachmann lehrt an der MS Bietigheim – Bissingen, leitet und dirigiert mehrere Blockflötenensembles und -orchester und konzertiert mit ihrem Quartett und mit ihren Ensemble- und Orchesterspielern regelmäßig in Österreich und in den USA. Wir freuen uns sehr, dass wir Frau Bachmann für unseren Blockflötentag gewinnen konnten.

Eingeladen sind Blockflötenspielerinnen und Blockflötenspieler, die mindestens zwei verschiedene Blockflöten spielen.

Weitere Informationen und Anmeldung bis Samstag, 7. April 2018 bei Elvira Schäfer, Telefon: 07361 69281 oder E-Mail: elvira.schaefer@kabelbw.de

Infos rund um die Musikschule Aalen finden Sie unter www.musikschule-aalen.de

ANZEIGE

Väter - Mütter - Kinder
Café für Alleinerziehende
jeden 1. Sonntag im Monat
Haus der Jugend in Aalen
nächster Termin:
Sonntag, 01.04.2018
13.00 - 16.00 Uhr
mit Kinderbetreuung
ohne Anmeldung
Netzwerk für Kinder
STARK

Remix Disco für Menschen mit und ohne Behinderung

Am Freitag, 13. April findet bereits zum vierten Mal die Remix Disco des Beirats von Menschen mit Behinderung der Stadt Aalen in Kooperation mit dem Haus der Jugend statt. Los geht es ab 18.30 Uhr im Haus der Jugend in Aalen.

Traditionell präsentiert die Rollstuhl- tanzgruppe des Körperbehindertenvereins Ostwürttemberg ihr Repertoire. Zum ersten Mal tritt die inklusive Band „All Inclusive“ der Musikschule der Stadt Aalen auf. Für die Partystimmung sorgen die beiden DJ's Jürgen und Dominik. Auch in diesem Jahr wird wieder ein Fahrdienst angeboten. Es können Menschen mit Behinderung innerhalb des Stadtgebietes und der Teilorte abgeholt werden.

INFO

Anmeldung beim Sekretariat des Stadtjugendreferats unter:
Telefon: 07361 524970, Fax: 07361 5249730
E-Mail: hausderjugend@aalen.de

13. April 2018 | 18.30 Uhr | im Haus der Jugend
Remix Disco
Eine Veranstaltung für Menschen mit und ohne Behinderungen | Eintritt frei | Fahrservice

PRESSEMITTEILUNG DES REGIERUNGS-PRÄSIDIUMS STUTTGART

Vollsperrung der L 1080 Forst 26. März bis Anfang Juli 2018

Sperrung ab nördlich der Zufahrten zum Streichhoffeld und Sauerbach bis zum Ortseingang - Weiterführung der Arbeiten für den Kreisverkehrsplatz „Streichhoffeld“ im Zuge des 4-spurigen Ausbaus der B 29 zwischen Essingen und Aalen nach der Winterpause

Bereits Ende des vergangenen Jahres wurde mit vorbereitenden Arbeiten (Leitungsarbeiten und der Herstellung einer provisorischen Umfahrung) zur Herstellung des Kreisverkehrsplatzes „Streichhoffeld“ im Zuge der L 1080 begonnen. Nun sollen die Arbeiten weitergeführt werden. Diese beginnen voraussichtlich am 26.03.2018 und, sofern es die Witterung erlaubt, sollen bis Anfang Juli 2018 abgeschlossen sein. Hierzu muss die L 1080 ca. 50 m nördlich der Zufahrten zum Streichhoffeld und Sauerbach bis zum Ortseingang von Forst, bzw. der Zufahrten zum Schnaitberg, für den Verkehr voll gesperrt werden. Umleitungen sind ausgeschildert. Ab Mögglingen über Heuchlingen und Reichenbach. Aus Richtung Essingen / Aalen über AA-Unterrombach, AA-Neßlau und AA-Dewangen.

Abgesehen vom Asphaltneubau sind die Gewerbegebiete Streichhoffeld und Sauerbachstraße von der B 29 aus immer erreichbar. Der Linienverkehr wird die Baustelle umfahren. Die voraussichtlichen Kosten betragen ca. 860.000 Euro.

Allgemeine Informationen über Straßenbaustellen im Land können dem Baustelleninformationssystem (BIS) des Landes Baden-Württemberg unter www.baustellen-bw.de entnommen werden.

STELLENANZEIGE

Für die Hauptstelle unserer Stadtbibliothek (1 Hauptstelle, 3 Außenstellen, 140.000 Medieneinheiten, 620.000 Ausleihen p.a.) suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Mitarbeiter (m/w) - Kennziffer 8018/1

Es handelt sich um ein unbefristetes Beschäftigungsverhältnis in Vollzeit. Eine Stellenteilung ist grundsätzlich denkbar.

Das Aufgabengebiet umfasst schwerpunktmäßig:

- Mitwirkung im Benutzerservice: Ausleihverbuchung (Ausleihe, Rückgabe), Benutzeranmeldungen und -erstinformation
- Bestellen und Katalogisieren von Medien
- Regalordnung und benutzerorientierte Präsentation der Medien
- Erstellung des Dienstplans für geringfügig Beschäftigte („Bücherkinder“) und Abrechnung der Stunden mit der Entgeltstelle

Für diese vielfältige und abwechslungsreiche Tätigkeit suchen wir eine Person mit einer abgeschlossenen Ausbildung zum Fachangestellten (m/w) für Medien und Informationsdienste, Fachrichtung Bibliothek oder zum Bibliotheksassistent (m/w) bzw. mit vergleichbarer Qualifikation.

Die Aufgabenstellung erfordert neben Einsatzbereitschaft, Eigeninitiative und genauen Arbeiten einen freundlichen und hilfsbereiten Umgang mit Besucherinnen und Besuchern der Stadtbibliothek. Selbstständiges Arbeiten in einem großen Team ist für Sie selbstverständlich. Die Arbeitszeiten orientieren sich an den Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Aalen.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Männern. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Aalen bietet flexible Arbeitszeiten und fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf u.a. durch unterschiedliche Arbeitszeitmodelle und Kinderbetreuungsmöglichkeiten.

Interesse ? Dann nutzen Sie bitte bis **Freitag, 20. April 2018** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf www.aalen.de uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen. Für Fragen steht Ihnen Herr Steffel, Leiter der Stadtbibliothek unter Telefon: 07361 52-2585 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de erhältlich.

ANZEIGE

Stadtführungen durch die Altstadt
ab 31. März samstags 14.30 Uhr
Treffpunkt: Tourist Information
Erwachsene 4 € / 6-16 Jahre 2 €

Nachtwächterführungen
ab Mai samstags 21 Uhr
Treffpunkt: Tourist Information
Erwachsene 2 € / bis 16 Jahre frei

Auf der Suche nach einem Ostergeschenk?
Bei uns finden Sie bestimmt etwas passendes:
Verschiedene Puzzles
Gutscheine für Veranstaltungen, Restaurants, ACA-Fachgeschäfte, etc.
Spionmalbuch mit Kinderstadtplan und Spionralley
Tassen, Taschen und viele weitere Aalen-Artikel

Tourist-Information Aalen
Reichsstädter Straße 1, 73430 Aalen
Telefon 07361 52-2358, tourist-info@aalen.de
www.aalen-tourismus.de

BIWAQ

Aus „Frühstück der Kulturen“ wird im April ein „Picknick im Grünen“

DONNERSTAG, 12. APRIL 2018 UM 15 UHR IM AUFWINDHOF

Aus Frühstück der Kulturen wird nun ein Picknick im Grünen? Und das findet nicht in alt bewährter Form sonntags von 11 bis 13 Uhr statt, sondern an einem Donnerstag ab 15 Uhr?

Die Idee, Rötenerger Bewohner mit vielen verschiedenen kulturellen Vereinen zusammenzubringen, ist uns so wichtig, dass wir dieses Mal aus der Reihe tanzen und zwar aus folgendem Grund: Aufwind e.V. als Ko-

operationspartner kann das Angebot des offenen Aufwindhofs nur donnerstags bewerkstelligen. Alle Rötenerger Familien sind herzlich eingeladen, gemeinsam mit dem Team des Treffpunktes Rötenerberg und ihren Kindern den Aufwindhof zu besuchen. Eine Mitarbeiterin des Aufwindhofes stellt die Arbeit vor und macht dann mit Ihnen eine Tierwanderung durch das Hirschbachtal. Anschließend gibt es im Hof ein Picknick mit selbst mitgebrachten Speisen.

INFO

Interessierte melden sich bitte an unter: Telefon: 07361 97306911 oder 07361 9756661. Treffpunkt: 12. April, 15 Uhr im Aufwindhof von Aufwind e.V., Hirschbachstr. 72/1, 73431 Aalen.

STELLENANZEIGEN

Die Hochschulstadt Aalen ist eine wachsende Kommune mit intakter Wirtschaftsstruktur in landschaftlich reizvoller Umgebung.

Wir suchen für die Freiwillige Feuerwehr Aalen zum frühestmöglichen Zeitpunkt

einen Mitarbeiter (m/w) im feuerwehrtechnischen Dienst - Kennziffer 3018/2

Die Freiwillige Feuerwehr Aalen besteht derzeit aus rund 280 aktiven ehrenamtlichen Einsatzkräften, sechs hauptamtlichen Gerätewarten und einem hauptamtlichen Feuerwehrkommandanten. Sie gliedert sich in sechs Einsatzabteilungen.

Zu den Aufgaben gehört insbesondere die stellvertretende Abteilungsleitung der Abteilung Feuerwehr innerhalb des Amtes für Bürgerservice und öffentliche Ordnung sowie die Aufgaben

- Einsatzplanung und -vorbereitung,
- Technik und Beschaffungswesen,
- Übernahme des Einsatzleitungsdienstes,
- Mitarbeit in den für eine Freiwillige Feuerwehr üblichen Gremien,
- Mitwirkung in der Ausbildung,
- Erstellung, Fortschreibung und Überwachung der städtischen Katastrophen- und Notfallplanung.

Idealerweise verfügen Sie über ein abgeschlossenes technisches Studium und die Laufbahnbefähigung für den gehobenen feuerwehrtechnischen Dienst. Alternativ eignet sich die Stelle auch für Bewerberinnen und Bewerber des gehobenen Verwaltungsdienstes oder vergleichbar, die über mehrjährige Erfahrung in Führungsfunktionen einer Freiwilligen Feuerwehr verfügen. Alternativ bringen Sie eine mindestens einer Fachschulausbildung entsprechende abgeschlossene berufliche oder schulische Ausbildung wie bspw. Meister, Techniker, eine Hochschul- oder Fachhochschulausbildung oder eine vergleichbare Ausbildung mit.

Die uneingeschränkte Feuerwehrdiensttauglichkeit (einschließlich gültiger G26.3) ist zwingende Voraussetzung. Der Wohnort ist in Aalen bzw. der näheren Umgebung zu nehmen. Sie verfügen möglichst über einen LKW-Führerschein Klasse CE. Sie sind mit einer hohen Führungs- und Sozialkompetenz ausgestattet. Die Bereitschaft, an weiteren erforderlichen Aus- und Fortbildungen teilzunehmen, setzen wir voraus, ebenso gute EDV-Kenntnisse. Neben den üblichen MS-Officeanwendungen wird die Feuerwehr-Software MP-Feuer eingesetzt.

Die Stelle ist im Stellenplan in Besoldungsgruppe A 12 ausgewiesen, kann vergleichbar aber auch im Rahmen eines Beschäftigungsverhältnisses nach TVöD besetzt werden. Wir setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Frauen.

Wenn Sie bei der Freiwilligen Feuerwehr Aalen mitarbeiten möchten, dann nutzen Sie bitte bis **Freitag, 27. April 2018** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf www.aalen.de uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen oder per Mail an personal@aalen.de.

Für Fragen steht Ihnen der Feuerwehrkommandant, Herr Niedziella, unter Telefon: 07361 958510 zur Verfügung. Weitere Informationen zur Stadt Aalen und zur Feuerwehr Aalen erhalten Sie im Internet unter www.aalen.de.

Die Stadt Aalen sucht für die Stabsstelle für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

Assistenz (m/w) auf geringfügiger Basis - Kennziffer 0718/3

Die Stelle ist auf zwei Jahre befristet. Hierbei handelt es sich um ein befristetes Beschäftigungsverhältnis im Umfang von ca. 5 Stunden/Woche.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

- Mithilfe bei der Entwicklung und Umsetzung von Projekten mit Themenschwerpunkt Arbeit und Ausbildung in den Quartieren und Integration im Quartier
- Mithilfe bei der Öffentlichkeitsarbeit
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen im Bereich Integration, Kooperation und Vernetzung der Integrationsarbeit mit anderen an der Integration beteiligten Akteuren
- allgemeine Sekretariats- und Assistenzaufgaben

Wir suchen eine freundliche und engagierte Persönlichkeit mit einer abgeschlossenen Ausbildung in einem anerkannten Büroberuf oder vergleichbarer Qualifikation.

Die Aufgabenstellung erfordert fachliche Kompetenz und Einsatzbereitschaft verbunden mit Eigeninitiative und Flexibilität. Selbstständiges Arbeiten, ein ausgeprägtes Einfühlungsvermögen und einen sicheren Umgang mit Menschen setzen wir ebenso voraus, wie den sicheren Umgang mit der Standard-Office-Software.

Wir bieten eine Beschäftigung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD), setzen uns für Chancengleichheit ein und freuen uns über Bewerbungen von Männern. Bei gleicher Eignung werden Schwerbehinderte bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Die Stadt Aalen bietet flexible Arbeitszeiten und fördert die Vereinbarkeit von Familie und Beruf u.a. durch unterschiedliche Arbeitszeitmodelle und Kinderbetreuungsmöglichkeiten.

Interesse ? Dann nutzen Sie bitte bis **Freitag, 20. April 2018** die Möglichkeit, über das Bewerberportal auf www.aalen.de uns Ihre aussagekräftige Bewerbung zukommen zu lassen bzw. alternativ an die Stadt Aalen, Hauptamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte steht Ihnen die Leiterin der Stabsstelle für Chancengleichheit, demografischen Wandel und Integration, Uta Steybe unter der Telefonnummer 07361 52-1202 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de zu finden.

FLÄCHENDECKENDER AUSBAU DER DIGITALEN INFRASTRUKTUR

Landeszuschuss für Breitbandausbau in Aalen-Waldhausen erhalten



Ortsvorsteher Patriz Gentner (l.) und Breitbandmanagerin Natalie Gorus (r.) nahmen den Förderbescheid von Ministerialdirektor Julian Würtenberger entgegen.

Foto: Ministerium für Inneres, Digitalisierung und Migration

Waldhausens Ortsvorsteher Patriz Gentner und die städtische Breitbandmanagerin Natalie Gorus konnten sich Innenminister um einen Landeszuschuss im Breitbandausbau in Waldhausen in Höhe von 498.251 Euro entgegennehmen.

Das Geld ist bestimmt für den Ausbau der Breitbandnetze der Waldhäuserner Teilorte Niesitz, Arlesberg, Bernlöhe und Beuren, die noch in diesem Jahr mit schnellem Internet versorgt werden sollen. Da eine Investition durch private Betreiber in diesen Orten nicht in Aussicht steht, kommt hier der Ausbau mit Hilfe von öffentlichen Mitteln ins Spiel. Mit Unterstützung des Landes sorgt die Stadt Aalen für den flächendeckenden Ausbau der digitalen Infrastruktur in diesen Teilorten. Sie sorgt so dafür, dass nicht nur in der Kernstadt eine optimale Aufenthaltsqualität für Wohnen und Arbeiten gegeben.

DONNERSTAG, 12. APRIL 2018, 14 UHR, RATHAUS AALEN

Große Fundsachenversteigerung

Wie in den vergangenen Jahren, werden auch dieses Jahr wieder eine große Anzahl von Fundgegenständen unter den Hammer kommen.

Folgende Gegenstände sind zur Versteigerung freigegeben: Uhren, Schmuck, Geldbeutel, Taschen, Regenschirme, Spielzeug, Markenkleidung, Sportartikel, Unterhaltungselektronik, Fotoapparate, Fahrräder und vieles mehr.

Auch in diesem Jahr wurden wieder verschiedene Gegenstände aus dem Fundus zu hochwertigen Paketen aus einem Teil der zuvor genannten Fundsachen zusammengestellt.

Um einen reibungslosen Ablauf zu gewährleisten wird es Teilnahmekarten mit Versteigerungsnummern zur Fundsachenversteigerung geben, die am Versteigerungstag

ab 13.30 Uhr am Eingang des kleinen Sitzungssaals erhältlich sind – ab dem 9. April 2018 können Teilnahmekarten auch im Vorfeld beim Bürgeramt Aalen beantragt werden. Im Austausch zu Ihrer ausgefüllten Datenkarte und unter Vorlage eines Ausweisdokumentes wird Ihnen eine Karte mit Ihrer Versteigerungsnummer ausgedruckt. Diese Nummer ermöglicht eine aktive Teilnahme an der diesjährigen Versteigerung.

Zu unserer Versteigerung am 12. April 2018 ist die Bevölkerung in den Kleinen Sitzungssaal des Aalener Rathauses, Marktplatz 30, herzlich eingeladen.

HINWEIS:

Ausgabe der Teilnahmekarten: ab 13.30 Uhr
Beginn der Versteigerung: 14 Uhr

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Gründonnerstag, 29.03.

Marienkirche: 19 Uhr Abendmahlfeier, 20.30 Uhr Betstunde für alle, 21.15 Uhr Gebet und Nachtwache bis 6 Uhr; **St.-Elisabeth-Kirche:** 16 Uhr Gottesdienst für Kinder und Familien im Gemeindeforum; **St.-Bonifatius-Kirche:** 17 Uhr Wortgottesfeier für Erstkommunionkinder im Edith-Stein-Haus, 19 Uhr Abendmahlfeier anschl. Ölberg-Andacht; **Salvatorkirche:** 19 Uhr Abendmahlfeier mit Erstkommunionkindern Frauenschola anschl. Betstunde; **Heilig-Kreuz-Kirche:** 21 Uhr Abendmahlfeier ital. Gemeinde; **St.-Michaels-Kirche:** 19 Uhr Agapefeier kroat. Gemeinde.

Karfreitag, 30.03.

Marienkirche: 15 Uhr Feiern vom Leiden und Sterben Christi, Kirchenchor, 19 Uhr Karmette, Frauenschola; **Ostalbkl.:** 9 Uhr Ev. Abendmahl; **St.-Augustinus-Kirche:** 10 Uhr Kinderkreuzweg mit Erstkommunionkinder; **St.-Michaels-Kirche:** 9.30 Uhr Kreuzwegandacht, 15 Uhr Karfreitagliturgie kroat. Gemeinde; **St.-Bonifatius-Kirche:** 10 Uhr Kreuzwegandacht, 10 Uhr Kinderkreuzwegandacht im Edith-Stein-Haus, 15 Uhr Feiern vom Leiden und Sterben Christi, A-Chor-De; **St.-Elisabeth-Kirche:** 10 Uhr Kreuzwegandacht; **Heilig-Kreuz-Kirche:** 10 Uhr Kreuzwegandacht; **Salvatorkirche:** 15 Uhr Feiern vom Leiden und Sterben Christi, Kirchenchor.

Karsamstag, 31.03.

Marienkirche: 21 Uhr Feiern der Osternacht mit Erstkommunionkindern, Chor Neue Töne; **St. Osterieressen im Gemeindeforum;** **St.-Thomas-Kirche:** 21 Uhr Feiern der Osternacht mit Erstkommunionkindern, Taufe, Frauenschola anschl. Osterieressen im Gemeindeforum St. Ulrich; **Salvatorkirche:** 21 Uhr Feiern der Osternacht mit Erstkommunionkindern anschl. Osterieressen im Salvatorheim; **St.-Michaels-Kirche:** 21 Uhr Feiern der Osternacht kroat. Gemeinde; **Heilig-Kreuz-Kirche:** 21 Uhr Feiern der Osternacht ital. Gemeinde;

Ostersonntag, 1.4.

Marienkirche: 9 Uhr Feierliches Hochamt mit festlicher Musik, Chor und Orchester;

Ostalbkl.: 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche:** 10 Uhr Feierliches Hochamt mit festlicher Musik, Chor und Orchester; **St.-Elisabeth-Kirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** 10.30 Uhr Feierliches Hochamt mit festlicher Musik, Chor und Streichquartett, 18 Uhr Feierliche Ostervesper, ND-Schola; **St.-Thomas-Kirche:** 10 Uhr Feierliches Hochamt mit festlicher Musik, Chor und Orchester; **Heilig-Kreuz-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier ital. Gemeinde; **St.-Michaels-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier deutsch; **St.-Augustinus-Kirche:** 11 Uhr Eucharistiefeier.

Osternmontag, 2.4.

Marienkirche: 9 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Elisabeth-Kirche:** 6 Uhr Erntedankfest, anschl. gemeinsames Frühstück, 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Bonifatius-Kirche:** 10.30 Uhr Eucharistiefeier als Familiengottesdienst; **Salvatorkirche:** 10 Uhr Eucharistiefeier Feiern der Erstkommunion, 18 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder; **St.-Augustinus-Kirche:** 17 Uhr Feiern für Kinder und Familien mit Osterfeier.

Samstag, 7. / Sonntag, 8.4.

Marienkirche: 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Wortgottesfeier mit Kommunion; **St.-Elisabeth-Kirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier **St.-Michaels-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier der ital. Gemeinde, 19 Uhr Eucharistiefeier; **Salvatorkirche:** So. 10 Uhr Eucharistiefeier - Feiern der Erstkommunion von St. Maria, 18 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder; **Ostalbkl.:** So. 9 Uhr Eucharistiefeier; **Peter-u.-Paul-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Bonifatius-Kirche:** Sa. 18.30 Uhr Vorabendmesse; **St.-Thomas-Kirche:** So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier.

Sonstige Kirchen:

Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten): So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst, Mi. 20 Uhr Gottesdienst; **Gospelhouse:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Biblische Missionsgemeinde Aalen:** So. 9.30

Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst; **Hoffnung für Alle:** So. 9.30 Uhr Gottesdienst und Kindergottesdienst.

Evangelische Kirchen:

Gründonnerstag, 29.03.

Johanniskirche: 19 Uhr Gottesdienst, Abendmahl; **Christuskirche:** 19 Uhr Gottesdienst mit Posaunenchor.

Karfreitag, 30.03.

Ostalbkl.: 9 Uhr Gottesdienst, Abendmahl; **Stadtkirche:** 10 Uhr Gottesdienst, Abendmahl, Kantorei, 17 Uhr Karfreitagsandacht für Familien; **Martinskirche:** 10.30 Uhr Gottesdienst, Abendmahl; **Peter-u.-Paul-Kirche:** 10.30 Uhr Gottesdienst, Abendmahl; **Markuskirche:** 15 Uhr Gottesdienst, Abendmahl; **Christuskirche:** 10 Uhr Gottesdienst.

Karsamstag, 31.03.

Stadtkirche: 21 Uhr Osternacht; **Christuskirche:** 21 Uhr Liturgie zur Osternacht, mit Aalener Kantorei.

Ostersonntag, 1.4.

Markuskirche: 5 Uhr Osternacht, Abendmahl, anschl. Osterfrühstück; **Johanniskirche:** 7 Uhr Auferstehungsgottesdienst, Posaunenchor; **Ostalbkl.:** 9 Uhr Gottesdienst, Posaunenchor; **Martinskirche:** 10.30 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche:** 5 Uhr Gottesdienst zur Osternacht mit Osterfrühstück, 10 Uhr Gottesdienst mit Taufen; **Friedhof Unterrombach:** 8 Uhr Auferstehungsfeier mit Posaunenchor.

Osternmontag, 2.4.

Stadtkirche: 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal:** 9 Uhr Osterfrühstücks-Gottesdienst.

Samstag, 7. / Sonntag, 8.4.

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst, Abendmahl; **Christuskirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanniskirche:** Sa. 18.30 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss mit Abendmahl; **Martinskirche:** So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalbkl.:** So. 9 Uhr Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. 11 Uhr Gottesdienst 11+.

ANZEIGE

Sie fertigen schöne Dinge?

Wir suchen noch Aussteller für unser kleines Pfingstmärktle!

Pfingst-Märktle

Fr 11./Sa 12. Mai

Jetzt anmelden!

Alle Infos unter:
www.prottjekt.de
oder ACA Büro 07361 / 52 25 21

ANZEIGE

Die Limes-Thermen erreichen Sie bequem und umweltschonend mit dem OVA-Stadtbus

LIMES-THERMEN AALEN

Staatlich anerkannte Heilquelle

NOCH freie Plätze

UNSER KURS-ANGEBOT FRÜHJAHR 2018

Kursbeginn ab 9. April 2018

Wirbelsäulengymnastik Aqua Gym • Aqua XXL

Information und Termine unter Telefon 07361 9493-0 oder www.limes-thermen.de/kurse

Persönliche Anmeldung ab sofort an der Kasse der Limes-Thermen, Osterbacher Platz 3, 73431 Aalen

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018

Der Gemeinderat der Stadt Aalen hat durch Haushaltssatzung vom 14. Dezember 2017 die Hebesätze für die Grundsteuer für das Kalenderjahr 2018 festgesetzt auf 300 v. H. für die Betriebe der Land- und Forstwirtschaft (Grundsteuer A) und 370 v. H. für die Grundstücke (Grundsteuer B).

Die Hebesätze sind gegenüber dem Vorjahr unverändert. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erläss vom 28. Februar 2018 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt. Die öffentliche Bekanntmachung der Haushaltssatzung der Stadt Aalen für das Haushaltsjahr 2018 erfolgte im Amtsblatt der Stadt Aalen (Stadtinfo, Ausgabe Nr. 10 vom 07. März 2018).

1. Steuerfestsetzung

Für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2018 die gleiche Grundsteuer wie im Vorjahr zu entrichten haben, wird aufgrund von § 27 Absatz 3 des Grundsteuergesetzes (GrStG) die Grundsteuer für das

Kalenderjahr 2018 in derselben Höhe wie für das Jahr 2017 durch öffentliche Bekanntmachung festgesetzt. Für die Steuerschuldner treten mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung die der öffentlichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Dies gilt nicht, wenn Änderungen in der sachlichen oder persönlichen Steuerpflicht eintreten. In diesen Fällen ergeht anknüpfend an den Messbescheid des Finanzamts ein entsprechender schriftlicher Grundsteuerbescheid.

2. Zahlungsaufforderung

Die Steuerschuldner werden gebeten, die Grundsteuer für 2018 zu den Fälligkeitsterminen und mit den Beträgen, die sich aus dem letzten schriftlichen Grundsteuerbescheid vor Veröffentlichung dieser Bekanntmachung ergeben, auf eines der Bankkonten der Stadt Aalen zu überweisen oder einzuzahlen.

3. Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese öffentliche Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Stadt Aalen, Stadtkämmerei, Marktplatz 30, 73430 Aalen, Zimmer Nr. 215, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

4. Hinweise

Durch die Einlegung des Widerspruchs wird die Verpflichtung zur Zahlung der Grundsteuer nicht aufgehoben. Einwendungen, die sich gegen Feststellungen im Einheitswertbescheid oder im Grundsteuerermessbescheid richten, sind beim zuständigen Finanzamt geltend zu machen.

5. Auskunft

Für Fragen und weitere Informationen steht die Stadtkämmerei der Stadt Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen, unter den Rufnummern 07361 52-1215 und 07361 52-1214 gerne zur Verfügung.

Aalen, 21. März 2018
gez.
Rentschler
Oberbürgermeister

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Verkauf von städtischen Bauplätzen im Baugebiet „Schlatäcker II“ in Aalen für die Bebauung mit Einzel- und Reihenhäusern

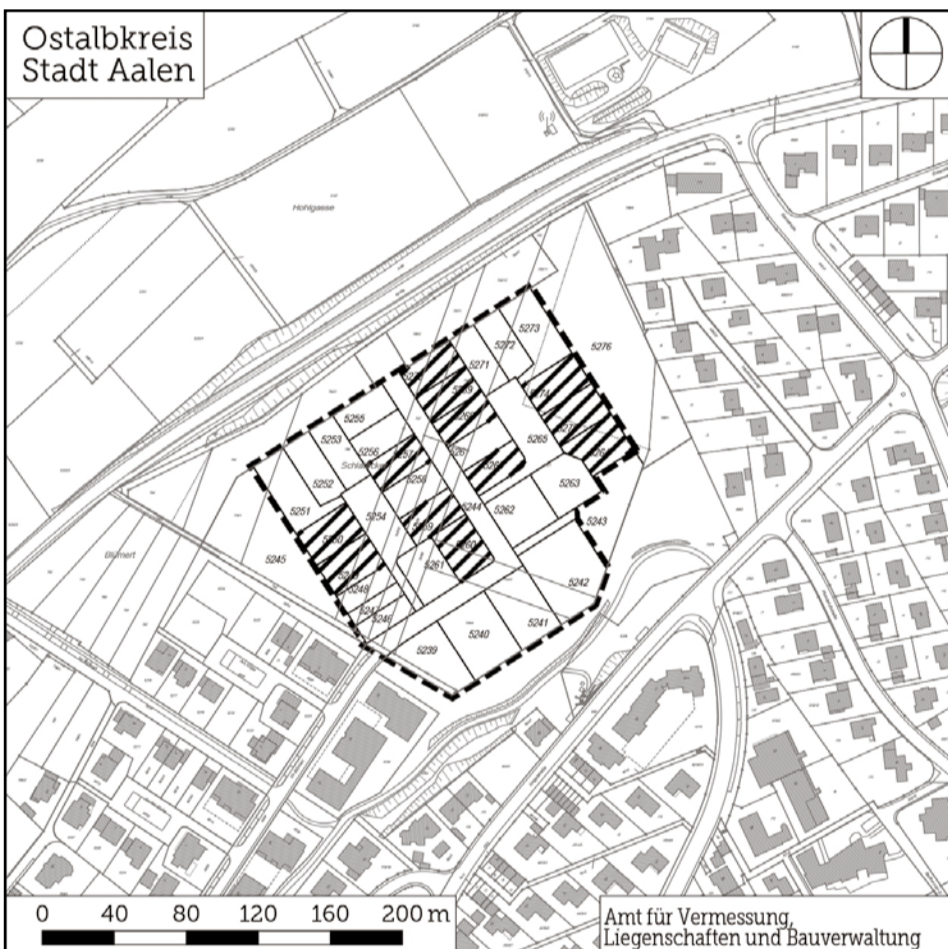
Im Jahr 2012 wurden Bauplätze im Baugebiet „Schlatäcker I“ erschlossen. Nördlich dieses Baugebiets wird nun der 2. Teil des Gesamtgebiets „Galgenberg/Schlatäcker“, das Baugebiet „Schlatäcker II“ erschlossen und setzt die Erfolgsgeschichte dieses zentrumsnahen Baugebiets fort. Die Bauplätze in attraktiver Lage und kurzen Wegen zum Zentrum, mit Blick über Aalen und entlang des Traufs der Schwäbischen Alb werden bis Jahresende erschlossen sein. Ab diesem Zeitpunkt können dann Bauvorhaben begonnen werden.

Das Baugebiet „Schlatäcker II“ selbst liegt im Kernstadtbereich von Aalen und schließt die „Lücke“ zwischen dem Baugebiet „Schlatäcker I“ und dem im östlichen Anschluss bestehenden Wohngebiet „Grauleshof 3“. In der näheren Umgebung befinden sich sehr viele Infrastruktureinrichtungen wie beispielsweise die Grauleshofschule, das Galgenberg Schulzentrum, Kindergärten, die städtische Musikschule, verschiedene Sportanlagen und vieles mehr. Mit der nun durchgeführten Erschließung im Baugebiet

„Schlatäcker II“ entstehen hier acht Grundstücke zwischen 260 m² und 970 m² für eine Einzelhausbebauung, sowie sechs Grundstücke für eine Reihenhausbauung. Für die Bebauung der Grundstücke ist der rechtskräftige Bebauungsplan „Schlatäcker II“, Plan Nr.05-02/4 maßgeblich. Dieser weist für die Einzel- und Reihenhausbauung u.a. eine Bebauung mit einem Satteldach oder Flachdach aus. Die Einzelhäuser sind bis zu zweigeschossig, die Reihenhäuser bis zu dreigeschossig, bebaubar

Bei der Erstellung eines Gebäudes mit mindestens 4 Wohneinheiten, haben Sie 25 % der neuen Wohneinheiten und 20 % der Wohnflächen als geförderter Wohnraum im Rahmen von mietpreisgebundenen Wohnungen zu schaffen.

Diese hochattraktiven Bauplätze können nun an Bauplatzinteressenten zum Preis von 385 €/m² bzw. 395 €/m², incl. den Erschließungs- und Anliegerleistungen, sowie incl. der Innenentwicklungumlage verkauft werden.



Sollten Sie Interesse an einem dieser Grundstücke haben, werden Sie gebeten, sich bis zum 1. Juni 2018 bei der Stadtverwaltung Aalen, Marktplatz 30, 73430 Aalen zu bewerben.

Im Baugebiet „Schlatäcker II“ werden sechs Bauplätze für eine Reihenhausbauung erschlossen. Diese Grundstücke werden ausschließlich an Privatpersonen im Rahmen einer „Bauherrngemeinschaft“ verkauft, wobei sich jeder Interessent aus der Bauherrngemeinschaft um ein Reihenausbaugrundstück bewirbt. Bei der Vergabe werden die Vergaberichtlinien für städtische Bauplätze berücksichtigt. Dabei werden die Punkte aller Interessenten aus der Bauherrngemeinschaft addiert. An die „punktbeste“ Bauherrngemeinschaft werden dann die Reihenausbauplätze vergeben. Um Sie über die Reihenausbauplätze, deren Vergabe und den Verkauf informieren zu können, wird die Stadt Aalen hierzu eine

Informationsveranstaltung abhalten. Dies soll auch dazu dienen, damit sich mögliche Bauherrngemeinschaften zusammenfinden können. Sollten Sie Interesse an dieser Bauform haben, werden Sie gebeten sich mit Herrn Daniel Egetenmeyer in Verbindung zu setzen, damit er Sie zu dieser Informationsveranstaltung einladen kann.

Anträge, Pläne und weitere Auskünfte für diese oder andere städtische Bauplätze erhalten Sie im Rathaus Aalen von Daniel Egetenmeyer, Amt für Vermessung, Liegenschaften und Bauverwaltung, Zimmer 434, Telefon: 07361 52-1434, E-Mail: daniel.egetenmeyer@aalen.de oder im Internet unter www.aalen.de/Geodatenportal/Grundstücksangebote.

Um Terminüberschneidungen zu vermeiden, empfiehlt es sich einen Termin mit Herrn Egetenmeyer zu vereinbaren.

ZU VERSCHENKEN

Hometrainer; 2 Liegestühle, Kunststoff, weiß mit Polsterauflagen; **Hochdruckreiner;** **Regenfasspumpe,** Telefon: 07361 932022; **Trimmrad, Laufband,** Telefon: 07366 6567.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, über www.aalen.de, Rubrik „Bürgerservice-Serviceangebote“.

FUNDSACHEN

Fundsachen der OVA Aalen: Damenstrickjacke; Jacke; Kinderweste; Schneehose; Thermofunktionsoberteil; Damenhandtasche; Rucksack.

beutel; Sporttasche; Kinderjacken; Rucksack; Sportbeutel.

Fundsachen der RBS Busse: Tragetasche; Damentasche; versch. Turn-

Digitaluhr, Fundort: unbekannt; Fleecejacke, Fundort: Bohlschule. **Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1087**

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNGEN

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1342 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebauedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Kopernikus Gymnasium-Umbau Ebene 4 - System-Trennwände (Schreinerarbeiten)

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E84626928> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1342 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebauedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Kopernikus Gymnasium-Umbau Ebene 4 - Trockenbauarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E15846277> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1391 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebauedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

THG-Turnhalle, Energetische Sanierung - Trockenbauarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E17255567> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1391 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebauedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

THG-Turnhalle, Energetische Sanierung - Sportboden

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E49123933> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1341 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebauedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1a VOB/A aus:

Schubart Gymnasium – Neubau Fachklassentrakt - Systemtrennwände

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E78469715> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | |Telefon: 07361 52-1389 | Telefax: 07361 52-1922 | E-Mail: gebauedewirtschaft@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Schutzhütte Aalbäume, Neubau WCAnlage - Erdarbeiten mit Zisternensetzung

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E37736471> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Die Stadt Aalen | Grünflächen- und Umweltamt | Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1605 | Telefax: 07361 52-1913 | E-Mail: gruenflaechenamt@aalen.de | schreibt nach § 12 Abs. 1 VOB/A aus:

Rasenregeneration 2018 - Sportplatzbauarbeiten

Art und Umfang der Leistungen werden im Internet unter <http://www.aalen.de/ausschreibungen> und <http://www.subreport.de> veröffentlicht. Die Vergabeunterlagen können ausschließlich über die Vergabeplattform <http://www.subreport.de/E31246364> bezogen werden. Kostenlosen Support erhalten Sie unter Telefon: 0221 9857856 bzw. E-Mail: bastian.rose@subreport.de

Stadtwerke Aalen GmbH

Am Mittwoch, 28.03.2018 erscheint im Internet unter www.subreport.de unter Eingabe der ELViS-ID **E52264769** und www.sw-aalen.de folgende neue Bauausschreibung der Stadtwerke Aalen:

Erneuerung der Versorgungsleitungen in der Bühelstraße, Jägerstraße und Gewandweg bis Kronenstraße in Aalen-Ebnat - Tiefbau-, Kabel- und Leerrohrverlegearbeiten -



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Flurbereinigung Mögglingen (B29) Ostalbkreis

Landratsamt Ostalbkreis - untere Flurbereinigungsbehörde - **Information zur Durchführung der Wertermittlung von Anfang April bis Anfang Mai 2018**

Das Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Geoinformation und Landentwicklung wird im Zeitraum von Anfang April bis Anfang Mai 2018 in den neu hinzugezogenen Gebieten des Flurneuordnungsgebietes aufgrund Änderungsbeschluss Nr. 4 vom 09.09.2016 die Bodenwertermittlung durchführen. Dabei werden die Grundstücke von vereidigten landwirtschaftlichen Sachverständigen durch Entnahme von Bodenproben bewertet. Die Bodenproben werden in einem Abstand von 25 m gezogen. Zur besseren Orientierung werden Wertermittlungsbahnen mit **Fluchtstäben und Pföcken** markiert. Wir weisen in diesem Zusammenhang eindringlich darauf hin, dass diese Vermessungszeichen während der gesamten Wertermittlung **nicht entfernt oder versetzt** werden dürfen.

Nach § 35 Flurbereinigungsgesetz sind Beauftragte der Flurbereinigungsbehörde berechtigt, zur Vorbereitung und Durchführung der Flurbereinigung Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten auf ihnen vorzunehmen. Eventuell auftretende Behinderungen bei der Bewirtschaftung während dieses Zeitraums bitten wir zu entschuldigen. Auf noch offene Widersprüche gegen den Änderungsbeschluss Nr. 4 hat die Wertermittlung keine Auswirkung. Mit Beschluss vom 27.11.2017 des Landesamts für Geoinformation und Landentwicklung, Stuttgart, wurde die sofortige Vollziehung des Änderungsbeschlusses Nr. 4 für die Durchführung der Wertermittlung erlassen. Die Vorstandschaft der Teilnehmergemeinschaft und das Landratsamt Ostalbkreis, Geschäftsbereich Geoinformation und Landentwicklung lädt interessierte Grundstückseigentümer dazu ein, der Wertermittlung beizuwohnen. Falls Sie tageweise oder langfristig beim Probeziehen gegen Entlohnung mitarbeiten wollen, setzen Sie sich bitte mit Frau Hinderberger (Tel.: 07174/6658) in Verbindung. Die Wertermittlung beginnt am 05. April 2018 mit dem Einleitungstermin. Ab dem 16. April findet an Werktagen (montags - donnerstags) die Einzelbewertung statt.

Weitere Auskünfte können Sie unter den folgenden Telefonnummern beim Landratsamt Ostalbkreis erfragen:

Herr Efinger: 07961/81 438
Herr Kohlmetz: 07961/81 439

Für die Teilnehmergemeinschaft gez. Hinderberger, Vorsitzende

Für das Landratsamt Ostalbkreis Geschäftsbereich Geoinformation und Landentwicklung gez. Efinger

Beeinträchtigung bei der Benutzung des Fußwegs zum Baugebiet Schlatäcker I

Erschließungsarbeiten Baugebiet Schlatäcker II

Im Zuge der laufenden Erschließungsarbeiten für das Baugebiet Schlatäcker II wird aktuell die Kanalisation verlegt. Wegen der Anbindung an den bestehenden Kanal in der Hegelstraße, südwestlich der Einmündung der Schellingstraße, kann der Fußweg von der Hegelstraße zum Baugebiet Schlatäcker I ab dem 3. April 2018 für ca. 3 Tage nicht in vollem Umfang genutzt werden. Die ausführende Baufirma richtet für den Zeitraum ein Provisorium ein, damit eine Fußwegeverbindung möglich ist. Wir bitten um Verständnis.

VOLKSHOCHSCHULE

Info-Veranstaltung: Kindertagespflege (m) ein Beruf?
Dienstag, 10. April 2018 | 9 Uhr | PATE e.V. | Bahnhofstraße 64

Vortrag: Mustafa Kemal Atatürk. Mit Markus Golser
Dienstag, 10. April 2018 | 19 Uhr | Torhaus

Crypto-Party: Verschlüsselungen und Internetsicherheit für Anfänger und Fortgeschrittene. Mit Prof. Dr. Christoph Karg.
Dienstag, 10. April 2018 | 19 Uhr | Torhaus